

20 A1 Aktor-BA Dimmer 903A02

Verwendung des Applikationsprogrammes

Produktfamilie: Ein/Ausgabe
 Produkttyp: Binär/Binär
 Hersteller: Siemens

Name: Dimmer UP 525
 Bestell-Nr.: 5WG1 525-2AB01

Funktionsbeschreibung

Mit dem Applikationsprogramm „20 A1 Aktor-BA Dimmer 903A02“ kann der Dimmausgang und ein an der Anwenderschnittstelle angeschlossener 2-fach Taster DELTA i-system (DELTA line, DELTA vita, DELTA miro) parametrierbar werden. Die beiden Wippen des Tasters können für die Funktionen: Schalten (Ein/Aus/ Um/Wert), Dimmen (Ein/Aus bzw. heller/dunkler), Steuerung von Jalousien, Dachfenstern, Rolltoren o.ä., Szenen abrufen/speichern verwendet werden. Der Dimmausgang bietet folgende Funktionen: Ein/Ausschalten, Dimmen, Helligkeitswert setzen, Dimmstatus (8 Bit) senden, Schaltstatus (1 Bit) senden und Helligkeitsbegrenzung. Je zwei horizontal angeordnete Tasten bilden ein Tastenpaar, das im folgenden als Wippe bezeichnet wird.

Funktionen der Tasten

Schalten

Für jeden Wippendruckpunkt der zwei Wippen ist ein eigenes Kommunikationsobjekt vorhanden. Somit können bis zu vier verschiedene Beleuchtungsgruppen geschaltet werden. Über Parameter ist einzustellen, welche Schaltfunktion (Ein/Aus/Um) bei Betätigen bzw. Loslassen der Wippen ausgeführt wird. Es kann auch jedem Wippendruckpunkt ein 8-bit Wert zugewiesen werden. Mit dem Betätigen der Wippen wird der entsprechende Wert sofort gesendet. Damit kann z.B. ein Dimmkaktor auf einen definierten Wert gesetzt werden.

Dimmen

Es kann zwischen den zwei Dimmarten: Dimmen mit Stoptelegramm und Dimmen mit zyklischen Senden ausgewählt werden. Bei Betätigung wird zwischen langem und kurzem Wippendruck unterschieden. Bei kurzem Wippendruck wird ein Schaltbefehl, bei langem Wippendruck ein Dimmbefehl zum Heller- bzw. Dunklerdimmen gesendet.

Jalousie

Bei Betätigung wird zwischen langem und kurzem Wippendruck unterschieden. Bei kurzem Wippendruck wird ein Schaltbefehl zur Lamellenverstellung, bei langem

Wippendruck ein Schaltbefehl zum Auf- bzw. Abfahren einer Jalousie gesendet.

Funktionen des Dimmausgangs

Ein/Ausschalten

Über Parameter kann ein Einschaltwert (Helligkeitswert) eingestellt werden, der sich nach Empfang eines Ein-Telegramms sofort einstellt.

Dimmen

Die Eigenschaft „Dimmzeit“ ist einstellbar. Nach Empfang der Schrittweite beginnt der Aktor die Helligkeit in der angegebenen Richtung mit einer parametrierbaren Geschwindigkeit zu ändern. Sollte vor Beenden des Dimmvorgangs ein Stopbefehl empfangen werden, wird der Dimmvorgang abgebrochen und der erreichte Helligkeitswert beibehalten.

Helligkeitswert setzen

Mit dem Empfang eines Dimmwertelegramm kann der Dimmer auf einen definierten Wert gesetzt werden. Dabei ist parametrierbar ob dieser Wert angesprungen oder ange dimmt wird.

Dimmstatus (8 Bit) senden

Über ein 8 Bit Statusobjekt steht immer der aktuelle analoge Helligkeitswert des Dimmers zur Verfügung. Das Programm verfügt zusätzlich über einen automatischen Sendemechanismus zur dynamischen Begrenzung der Sendehäufigkeit. Diese dynamische Begrenzung soll einerseits die Buslast begrenzen, andererseits auf bestimmte Ereignisse schnell reagieren. Beim Empfang einer Schaltmeldung erfolgt ein sofortiges Senden, während beim Empfang einer Heller-/Dunklermeldung erst nach einer Wartezeit von ca. 2 Sekunden die erste Meldung gesendet wird. Nach jeder Sendemeldung wird ein nächster Sendezeitpunkt errechnet (Ausnahme: Empfang der Schaltmeldung). Halten die Helligkeitsänderungen an, so werden die Abstände zwischen den Sendezeitpunkten jeweils um eine Sekunde verlängert. Der maximale Abstand ist parametrierbar (2 bis 15 Sekunden). Ergibt sich keine Helligkeitsänderung zum nächsten errechneten Zeitpunkt, erfolgt kein Senden und der Abstand zwischen den Sendezeitpunkten wird zurückgesetzt (2 Sekunden).

Schaltstatus (1 Bit) senden

Ein Parameter legt fest, ob der Schaltstatus gesendet wird oder nicht. Wenn der Schaltstatus gesendet werden soll, ist weiterhin parametrierbar, ob über das Schaltobjekt oder über ein weiteres Objekt (zusätzliches Statusobjekt) gesendet wird.

20 A1 Aktor-BA Dimmer 903A02

Helligkeitsbegrenzungen

Das Applikationsprogramm verfügt über 2 Möglichkeiten der Helligkeitsbegrenzung. Über die erste Begrenzung kann eine maximale und minimale Helligkeit parametrieren werden. Beim Hellerdimmen kann der gewünschte Helligkeitswert maximal nur den parametrisierten Maximalwert annehmen. Beim Dunklerdimmen kann der Helligkeitswert minimal nur den Minimalwert annehmen. Beim Empfang einer Wertmeldung wird dieser nur übernommen, wenn der Wert zwischen dem Minimalwert und dem Maximalwert liegt. Mit der zweiten Begrenzung kann ein Dimmbereich parametrieren werden. Sind z.B. die Parameter der ersten Begrenzung auf Maximalwert = 100% und Minimalwert = 0% gesetzt, so kann über die zweite Begrenzung (z.B. min = 10%, max = 80%) die maximale Helligkeit auf 80% begrenzt werden. D.h. der Empfang einer Wertmeldung: 255 (100%) entspricht dann 80% Helligkeit; der Empfang einer Wertmeldung: 230 (90%) entspricht dann 73% Helligkeit usw. Diese zweite Begrenzung dient hauptsächlich einer Hardwareanpassung. Damit kann, ohne Einschränkung der zugelassenen möglichen Werte, für ein Objekt der maximale und minimale Aussteuerbereich begrenzt werden.

Busspannungswiederkehr

Das Verhalten bei Busspannungswiederkehr kann über Parameter eingestellt werden.

Maximale Anzahl der Gruppenadressen: 38
 Maximale Anzahl der Zuordnungen: 38

Hinweis:

Die Ansicht der Kommunikationsobjekte kann individuell gestaltet werden, d.h. die Ansicht kann entsprechend der Parametrierung variieren.

Parametrierung der Wippen

Schalten

Kommunikationsobjekte

Phys.Adr.		Applikation		
Gr.	Objektname	Funktion	Typ	
01.01.021	20 A1 Aktor-BA Dimmer 903A02			
0	Schalten, Wippe A (Wippendruckpunkt links)	Ein	1 Bit	
1	Schalten, Wippe A (Wippendruckpunkt rechts)	Aus	1 Bit	
2	Schalten, Wippe B (Wippendruckpunkt links)	Ein	1 Bit	
3	Schalten, Wippe B (Wippendruckpunkt rechts)	Aus	1 Bit	

Obj	Objektname	Objektname	Typ	Flag
0	Schalten, Wippe A (Wippendruckpunkt links)	Ein	1 Bit	KÜ
1	Schalten, Wippe A (Wippendruckpunkt rechts)	Aus	1 Bit	KÜ
2	Schalten, Wippe B (Wippendruckpunkt links)	Ein	1 Bit	KÜ
3	Schalten, Wippe B (Wippendruckpunkt rechts)	Aus	1 Bit	KÜ

Über die Gruppenadressen in diesen Objekten werden die Schalttelegramme der beiden Wippen gesendet. Welcher Schaltzustand bei Betätigung bzw. Loslassen der Wippe generiert wird, ist über Parameter einzustellen. Bei der Parametrierung „Um“ sind hier zur Synchronisation des Sensors alle Zentraladressen einzutragen, die auch im Aktor stehen.

Parameter

LED	Wippe A	Wippe B	Dimmer_1	Dimmer_2
Funktion der oberen Wippe		Schalten		
Druckpunkt links		Ein		
Druckpunkt rechts		Aus		

Die Funktion und die Parameter der Wippen A und B sind identisch.

20 A1 Aktor-BA Dimmer 903A02

Parameter	Einstellung
Funktion der oberen Wippe	Schalten Jalousie Dimmen mit Stoptelegramm Dimmen mit zyklischem Senden Szene (abrufen/speichern)
Über diesen Parameter wird die Funktion der Wippe eingestellt. Je nachdem auf welche Funktion dieser Parameter eingestellt wird, ändert sich das Parameterfenster „Wippe“ und es werden die zugehörigen Parameter in Standardeinstellungen angezeigt. Außerdem ändert sich automatisch auch der Objekttyp von Objekt [0] und Objekt [1] in der Objektliste.	
Druckpunkt links	Aus Ein Um 8-bit Wert drücken: Ein, loslassen: Aus drücken: Aus, loslassen: Ein
Druckpunkt rechts	Aus Ein Um 8-bit Wert drücken: Ein, loslassen: Aus drücken: Aus, loslassen: Ein
Hier wird eingestellt, welcher Schaltwert bei Betätigung bzw. Loslassen der Druckpunkte links und rechts über das entsprechende Schaltobjekt gesendet wird. „Ein“ bzw. „Aus“: Das Betätigen des Druckpunktes bewirkt ein Ein- bzw. Aus Telegramm. Das Loslassen wird nicht ausgewertet. „Um“: Beim Betätigen des Druckpunktes wird der im Schaltobjekt stehende Wert invertiert. Das Loslassen der Wippe wird nicht ausgewertet. „8-bit Wert“: Das Betätigen des Druckpunktes bewirkt das Senden eines parametrierbaren 8-bit Wert. Bei dieser Einstellung wird zusätzlich ein Parameter zum Definieren des zu sendenden Wertes eingeblendet. „drücken: Ein, loslassen: Aus“: Das Betätigen des Druckpunktes bewirkt ein Ein-Telegramm, das Loslassen ein Aus-Telegramm. „drücken: Aus, loslassen: Ein“: Das Betätigen des Druckpunktes bewirkt ein Aus-Telegramm, das Loslassen ein Ein-Telegramm.	

Jalousie

Kommunikationsobjekte

Phys.Adr.		Applikation		
Hr.	Objektname	Funktion	Typ	
01.01.021	20 A1 Aktor-BA Dimmer 903A02			
0	Lamelle, Wippe A	Auf / Zu	1 Bit	
1	Jalousie, Wippe A	Auf / Ab	1 Bit	
2	Lamelle, Wippe B	Auf / Zu	1 Bit	
3	Jalousie, Wippe B	Auf / Ab	1 Bit	

Obj	Objektname	Funktion	Typ	Flags
0	Lamelle, Wippe A	Auf/Zu	1 Bit	KÜ
Dieses Objekt sendet bei einer kurzen Betätigung der Wippe A einen Schaltbefehl zum Verstellen der Lamelle. Welcher Schaltbefehl bei Betätigung der Wippendruckpunkte generiert wird, ist über Parameter einzustellen.				
1	Jalousie, Wippe A	Auf/Ab	1 Bit	KÜ
Dieses Objekt sendet bei einer langen Betätigung der Wippe A einen Schaltbefehl zum Hoch- bzw. Herabfahren der Jalousie. Welcher Schaltbefehl bei Betätigung der Wippendruckpunkte generiert wird, ist über Parameter einzustellen.				
2	Lamelle, Wippe B	Auf/Zu	1 Bit	KÜ
Dieses Objekt sendet bei einer kurzen Betätigung der Wippe B einen Schaltbefehl zum Verstellen der Lamelle.				
3	Jalousie, Wippe B	Auf/Ab	1 Bit	KÜ
Dieses Objekt sendet bei einer langen Betätigung der Wippe B einen Schaltbefehl zum Hoch- bzw. Herabfahren der Jalousie.				

Parameter

LED	Wippe A	Wippe B	Dimmer_1	Dimmer_2
Funktion der oberen Wippe	Jalousie			
Druckpunkt links / rechts	Auf / Ab			
Langer Wippendruck ab	0,5 Sekunden			

Die Funktion und die Parameter der Wippen A und B sind identisch.

20 A1 Aktor-BA Dimmer 903A02

Parameter	Einstellung
Funktion der oberen Wippe	Schalten Jalousie Dimmen mit Stoptelegramm Dimmen mit zyklischem Senden Szene (abrufen / speichern)
Über diesen Parameter wird die Funktion der Wippe des Tasters eingestellt. Je nachdem auf welche Funktion dieser Parameter eingestellt wird, ändert sich das Parameterfenster „Wippe“ und es werden die zugehörigen Parameter in Standardeinstellungen angezeigt. Außerdem ändert sich automatisch auch der Objekttyp von Objekt [0] und Objekt [1] in der Objektliste (z.B. von Schalten 1 Bit auf Lamelle).	
Druckpunkt links/rechts	Auf / Ab Ab / Auf
Dieser Parameter legt den Schaltbefehl für die Druckpunkte links und rechts der Wippe fest. In der Standardeinstellung bewirkt eine kurze Betätigung des linken Druckpunktes durch ein Aus-Telegramm ein Öffnen der Lamelle um eine Stufe. Eine Betätigung des rechten Druckpunktes der Wippe schließt die Lamelle um eine Stufe mit einem Ein-Telegramm. Eine lange Betätigung des linken Druckpunktes fährt die Jalousie mit einem Aus-Telegramm nach oben und eine lange Betätigung des rechten Druckpunktes fährt die Jalousie mit einem Ein-Telegramm nach unten.	
Langer Wippendruck ab	0,3; 0,4; 0,5 ; 0,6; 0,8; 1,0; 1,2; 1,5; 2,0; 2,5; 3,0; 4,0; 5,0; 6,0; 7,0 Sekunden
Dieser Parameter legt die Zeitgrenze für lange/kurze Wippenbetätigung fest. Wird eine Wippe länger als die eingestellte Zeit gedrückt, so wertet dies der Taster als langen Wippendruck aus.	

Dimmen mit Stoptelegramm

Kommunikationsobjekte

Phys.Adr.		Applikation		
lfr.	Objektname	Funktion	Typ	
01.01.021	20 A1 Aktor-BA Dimmer 903A02			
0	Dimmen E/A, Wippe A	Ein / Aus	1 Bit	KÜ
1	Dimmen, Wippe A	Heller / Dunkler	4 Bit	KÜ
2	Dimmen E/A, Wippe B	Ein / Aus	1 Bit	KÜ
3	Dimmen, Wippe B	Heller / Dunkler	4 Bit	KÜ

Obj	Objektname	Funktion	Typ	Flags
0	Dimmen E/A, Wippe A	Ein/Aus	1 Bit	KÜ
Über die Gruppenadressen in diesem Objekt werden die Schalttelegramme der Wippe A gesendet. Welcher Schaltzustand bei Betätigung der Wippendruckpunkte links bzw. rechts generiert wird, ist über Parameter einzustellen. Bei der Parametrierung „Um“ sind hier zur Synchronisation des Sensors alle Zentraladressen einzutragen, die auch im Aktor stehen.				

1	Dimmen, Wippe A	Heller/Dunkler	4 Bit	KÜ
Dieses Objekt dient als Dimmobjekt für die Wippe A und sendet bei langem Wippendruck ein Dimmtelegramm. Welche Dimmtelegramme bei Betätigung der Wippendruckpunkte links bzw. rechts generiert werden, ist über Parameter einzustellen.				
2	Dimmen E/A, Wippe B	Ein/Aus	1 Bit	KÜ
Über die Gruppenadressen in diesem Objekt werden die Schalttelegramme der Wippe B gesendet				
3	Dimmen, Wippe B	Heller/Dunkler	4 Bit	KÜ
Dieses Objekt dient als Dimmobjekt für die Wippe B und sendet bei langem Tastendruck ein Dimmtelegramm.				

Parameter

LED Wippe A Wippe B Dimmer_1 Dimmer_2

Funktion der oberen Wippe Dimmen mit Stoptelegramm

Druckpunkt links / rechts Ein / Aus

Langer Wippendruck ab 0,5 Sekunden

Die Funktion und die Parameter der Wippen A und B sind identisch.

Parameter	Einstellung
Funktion der oberen Wippe	Schalten Jalousie Dimmen mit Stoptelegramm Dimmen mit zyklischem Senden Szene (abrufen / speichern)
Über diesen Parameter wird die Funktion der Wippe des Tasters eingestellt. Je nachdem auf welche Funktion dieser Parameter eingestellt wird, ändert sich das Parameterfenster „Wippe“ und es werden die zugehörigen Parameter in Standardeinstellungen angezeigt. Außerdem ändert sich automatisch auch der Objekttyp von Objekt [0] und Objekt [1] in der Objektliste (z.B. von Schalten 1 Bit auf Dimmen 4 Bit).	
Druckpunkt links/rechts	Ein / Aus Um / Um
Hier wird eingestellt, welcher Schaltwert bei kurzer Betätigung der Druckpunkte links und rechts über das Objekt gesendet wird. „Ein / Aus“: Das Drücken des linken Druckpunktes bewirkt ein Ein-Telegramm, das Drücken des rechten Druckpunktes ein Aus-Telegramm. „Um / Um“: Beim Drücken eines Druckpunktes wird der im Schaltobjekt stehende Wert invertiert.	
Langer Wippendruck ab	0,3; 0,4; 0,5 ; 0,6; 0,8; 1,0; 1,2; 1,5; 2,0; 2,5; 3,0; 4,0; 5,0; 6,0; 7,0 Sekunden
Dieser Parameter legt die Zeitgrenze für lange/kurze Wippenbetätigung fest. Wird eine Wippe länger als die eingestellte Zeit gedrückt, so wertet dies der Taster als langen Tastendruck aus, und sendet Dimmtelegramme.	

20 A1 Aktor-BA Dimmer 903A02

Dimmen mit zyklischem Senden

Kommunikationsobjekte

Phys.Adr.		Applikation		
Gr.	Objektname	Funktion	Typ	
01.01.021	20 A1 Aktor-BA Dimmer 903A02			
0	Dimmen E/A/Um, Wippe A	Ein / Aus / Um	1 Bit	
1	Dimmen, Wippe A	Heller / Dunkler	4 Bit	
2	Dimmen E/A/Um, Wippe B	Ein / Aus / Um	1 Bit	
3	Dimmen, Wippe B	Heller / Dunkler	4 Bit	

Obj	Objektname	Funktion	Typ	Flags
0	Dimmen E/A/Um, Wippe A	Ein/Aus/Um	1 Bit	KSÜ
Über die Gruppenadressen in diesem Objekt werden die Schalttelegramme der Wippe A gesendet. Welcher Schaltzustand bei Betätigung der Wippendruckpunkte links bzw. rechts generiert wird, ist über Parameter einzustellen. Bei der Parametrierung „Um“ sind hier zur Synchronisation des Sensors alle Zentraladressen einzutragen, die auch im Aktor stehen.				
1	Dimmen, Wippe A	Heller/Dunkler	4 Bit	KÜ
Dieses Objekt dient als Dimmobjekt für die Wippe A und sendet bei langem Wippendruck ein Dimmtelegramm. Welche Dimmtelegramme bei Betätigung der Wippendruckpunkte links bzw. rechts generiert werden, ist über Parameter einzustellen.				
2	Dimmen E/A/Um, Wippe B	Ein/Aus/Um	1 Bit	KSÜ
Über die Gruppenadressen in diesem Objekt werden die Schalttelegramme der Wippe B gesendet.				
3	Dimmen, Wippe B	Heller/Dunkler	4 Bit	KÜ
Dieses Objekt dient als Dimmobjekt für die Wippe B und sendet bei langem Tastendruck ein Dimmtelegramm.				

Parameter

LED	Wippe A	Wippe B	Dimmer_1	Dimmer_2
Funktion der oberen Wippe		Dimmen mit zyklischem Senden		
Druckpunkt links / rechts		Ein / Aus, Schrittweite=1/8		
Langer Wippendruck ab		0,5 Sekunden		
Zeitdauer für zyklisches Senden		0,5 Sekunden		

Die Funktion und die Parameter der Wippen A und B sind identisch.

Parameter	Einstellung
Funktion der oberen Wippe	Schalten Jalousie Dimmen mit Stoptelegramm Dimmen mit zyklischen Senden Szene (abrufen / speichern)
Über diesen Parameter wird die Funktion der Wippe eingestellt. Je nachdem auf welche Funktion dieser Parameter eingestellt wird, ändert sich das Parameterfenster „Wippe“ und es werden die zugehörigen Parameter in Standard-einstellungen angezeigt. Außerdem ändert sich automatisch auch der Objekttyp von Objekt [0] und Objekt [1] in der Objektliste (z.B. von Schalten 1 Bit auf Dimmen 4 Bit).	
Druckpunkt links/rechts	Ein / Aus, Schrittweite = 1/1 Ein / Aus, Schrittweite = 1/2 Ein / Aus, Schrittweite = 1/4 Ein / Aus, Schrittweite = 1/8 Ein / Aus, Schrittweite = 1/16 Ein / Aus, Schrittweite = 1/32 Ein / Aus, Schrittweite = 1/64 Um / Um, Schrittweite = 1/1 Um / Um, Schrittweite = 1/4 Um / Um, Schrittweite = 1/8 Um / Um, Schrittweite = 1/16 Um / Um, Schrittweite = 1/32 Um / Um, Schrittweite = 1/64
Hier wird eingestellt, welcher Schaltwert bei kurzer Betätigung der Druckpunkte links und rechts gesendet wird und welche Helligkeitsänderung ein Dimmtelegramm bei Erkennung eines langen Wippendrucks bewirken soll. In der Einstellung „Änderung um 1/8“ müssen 8 Dimmtelegramme gesendet werden, damit von 0% auf 100% gedimmt werden kann. „Ein / Aus, Schrittweite = x“: Eine kurze Betätigung des linken Druckpunktes bewirkt ein Ein-Telegramm, des rechten Druckpunktes ein Aus-Telegramm. Bei langer Betätigung des linken Druckpunktes werden Helligkeitsänderung-Telegramme und bei Betätigung rechten Dunklerdimmen-Telegramme gesendet. „Um / Um“: Bei kurzer Betätigung eines Druckpunktes wird der im Schaltobjekt stehende Wert invertiert.	
Langer Wippendruck ab	0,3; 0,4; 0,5 ; 0,6; 0,8; 1,0; 1,2; 1,5; 2,0; 2,5; 3,0; 4,0; 5,0; 6,0; 7,0 Sekunden
Dieser Parameter legt die Zeitgrenze für lange/kurze Wippenbetätigung fest. Wird eine Wippe länger als die eingestellte Zeit gedrückt, so wertet dies der Taster als langen Wippendruck aus und sendet Dimmtelegramme.	

20 A1 Aktor-BA Dimmer 903A02

Parameter	Einstellung
Zeitdauer für zyklisches Senden	0,3; 0,4; 0,5 ; 0,6; 0,8; 1,0; 1,2; 1,5; 2,0; 2,5; 3,0; 4,0; 5,0; 6,0; 7,0 Sekunden
Hier erfolgt die Einstellung der Sendewiederholzeit für zyklisches Senden bei langem Tastendruck. Bei der Einstellung der Sendewiederholzeit ist auf die Busbelastung zu achten.	

Szene

Kommunikationsobjekte

Phys.Adr.		Applikation		
Grp.	Objektname	Funktion	Typ	
01.01.021	20 A1 Aktor-BA Dimmer 903A02			
0	Szene, Wippe A	Abrufen	1 Bit	
1	Szene, Wippe A	Speichern	1 Bit	
2	Szene, Wippe B	Abrufen	1 Bit	
3	Szene, Wippe B	Speichern	1 Bit	

Obj	Objektname	Funktion	Typ	Flags
0	Szene, Wippe A	Abrufen	1 Bit	KÜ
Über die Gruppenadresse in diesem Objekt werden die Telegramme zum Abrufen der Szene gesendet. Bei Empfang des Telegramms sendet der Szenenbaustein die gespeicherten Helligkeitswerte der Szene über die Gruppenobjekte an die adressierten Schalt-/Dimmaktoren.				
1	Szene, Wippe A	Speichern	1 Bit	KÜ
Über die Gruppenadresse in diesem Objekt werden die Telegramme zum Speichern einer Szene an den entsprechenden Szenenbaustein gesendet.				
2	Szene, Wippe B	Abrufen	1 Bit	KÜ
Über die Gruppenadresse in diesem Objekt werden die Telegramme zum Abrufen der Szene gesendet. Bei Empfang des Telegramms sendet der Szenenbaustein die gespeicherten Helligkeitswerte der Szene über die Gruppenobjekte an die adressierten Schalt-/Dimmaktoren.				
3	Szene, Wippe B	Speichern	1 Bit	KÜ
Über die Gruppenadresse in diesem Objekt werden die Telegramme zum Speichern einer Szene an den entsprechenden Szenenbaustein gesendet.				

Szene, Parameter

Die Funktion und die Parameter der Wippen A und B sind identisch.

Parameter	Einstellung
Funktion der oberen Wippe	Schalten Jalousie Dimmen mit Stoptelegramm Dimmen mit zyklischem Senden Szene (abrufen / speichern)
Über diesen Parameter wird die Funktion der Wippe des Tasters eingestellt. Je nachdem auf welche Funktion dieser Parameter eingestellt wird, ändert sich das Parameterfenster „Wippe“ und es werden die zugehörigen Parameter in Standard-einstellungen angezeigt. Außerdem ändert sich automatisch auch der Objekttyp von Objekt [0] und Objekt [1] in der Objektliste (z.B. von Schalten 1 Bit auf Szene).	
Druckpunkt links/rechts	0 / 1 1 / 0
Dieser Parameter stellt die Sendemeldung bei Betätigung (kurzer oder langer Wippendruck) der Wippe ein.	
Szene speichern ab	0,3; 0,4; 0,5; 0,6; 0,8; 1,0; 1,2; 1,5; 2,0; 2,5; 3,0; 4,0; 5,0 ; 6,0; 7,0 Sekunden
Dieser Parameter gibt die Betätigungsdauer der Wippe an, die zwischen dem Abrufen der Szene und dem Wechsel in den Speichermodus unterscheidet. Wippendruck kürzer als die eingestellte Zeit: Es wird die Szene abgerufen. Wippendruck länger als die eingestellte Zeit: Es wird in den Speichermodus für die Szene geschaltet.	

20 A1 Aktor-BA Dimmer 903A02

Parametrierung des Dimmausgangs

Kommunikationsobjekte

Phys.Adr.		Applikation		
Adr.	Funktion	Objektname	Typ	
01.01.002	20 A1 Aktor-BA Dimmer	903A02		
12	Ein / Aus	Aktor, Dimmen E/A	1 Bit	
13	Heller / Dunkler	Aktor, Dimmen	4 Bit	
14	8-bit Wert	Aktor, Wert	1 Byte	
15	8-bit Wert	Aktor, Status	1 Byte	
16	Ein / Aus	Aktor, Status	1 Bit	

Obj	Objektname	Funktion	Typ	Flags
12	Aktor, Dimmen, E/A	Ein/Aus	1 Bit	KLSÜ
Über dieses Objekt wird der Schaltausgang des Dimmers angesprochen. Zusätzlich kann über dieses Objekt der aktuelle Schaltzustand abgefragt werden. Auch Schaltzustandsänderungen durch „Dimmen“ oder „Helligkeitswert-Setzen“ werden berücksichtigt.				
13	Aktor, Dimmen	Heller/Dunkler	4 Bit	KS
Über dieses Objekt wird das Dimmtelegramm für heller oder dunkler empfangen.				
14	Aktor, Wert	8-bit Wert	1 Byte	KS
Über dieses Objekt wird der einzustellende Helligkeitswert empfangen.				
15	Aktor, Status	8-bit Wert	1 Byte	KLÜ
Dieses Objekt dient als Sendeobjekt für den aktuellen Zustand (Helligkeitswert) des Schalt-/Dimmaktors, der über den Bus ausgelesen werden kann (z.B. für die Visualisierung).				
16	Aktor, Status	Ein/Aus	1 Bit	KLÜ
Über dieses Objekt kann der aktuelle Schaltzustand des Dimmers abgefragt werden. Auch Schaltzustandsänderungen durch „Dimmen“ oder „Helligkeitswert-Setzen“ werden berücksichtigt. Dieses Objekt erscheint nur wenn der Parameter „Schaltstatus senden über“ auf „eigenes Statusobjekt“ gesetzt wurde.				

Dimmer, Parameter



Parameter	Einstellung
Dimmbereich von ... bis	0% ... 100% (Standard), 0% ... 90%, 0% ... 80%, 0% ... 70%, 0% ... 60%, 0% ... 50%, 10% ... 100%, 10% ... 90%, 10% ... 80%, 10% ... 70%, 10% ... 60%, 10% ... 50%, 20% ... 100%, 20% ... 90%, 20% ... 80%, 20% ... 70%, 20% ... 60%, 30% ... 100%, 30% ... 90%, 30% ... 80%, 30% ... 70%, 40% ... 100%, 40% ... 90%, 40% ... 80%, 50% ... 100%, 50% ... 90%
Über diesen Parameter kann der Dimmbereich (zweite Begrenzung) festgelegt werden. Es kann eine maximale und minimale Helligkeit parametrieren werden, wodurch der Istwert gestaucht und mit einem Offset angehoben wird. Damit ist in speziellen Fällen eine Anpassung an die vorhandene Hardware möglich.	
Minimaler Dimmwert im Dimmbereich (Grundhelligkeit)	0% (Über Dimmen Ausschalten mgl.), 0,50% , 5%, 10%, 15%, 20%, 25%, 30%, 35%, 40%, 45%, 50%, 60%, 70%
Über diesen Parameter kann der minimale Dimmwert der ersten Begrenzung festgelegt werden. Dadurch kann beim Dunklerdimmen der Helligkeitswert minimal nur diesen Dimmwert annehmen.	
Maximaler Dimmwert im Dimmbereich	100% , 95%, 90%, 85%, 80%, 75%, 70%, 65%, 60%, 55%, 50%, 40%, 30%
Über diesen Parameter kann der maximale Dimmwert der ersten Begrenzung festgelegt werden. Dadurch kann beim Helderdimmen der Helligkeitswert maximal nur diesen Dimmwert annehmen.	

20 A1 Aktor-BA Dimmer 903A02

Einschaltwert im Dimmbereich (nicht größer als maximaler Dimmwert)	100%, 95%, 90%, 85%, 80%, 75%, 70%, 65%, 60%, 55%, 50%, 40%, 30%, 20%, 10%, letzter Wert
Bei der Einstellung „letzter Wert“ wird nach einem Download grundsätzlich 100% als Helligkeitswert verwendet. Der eingestellte Wert bei der Parametrierung wird ignoriert und ist erst nach dem erstmaligen Ein-/ Ausschalten „aktiv“. Hinweis: Dieser Wert kommt erst nach Aktivierung durch Objekt 12 Dimmen E / A zur Wirkung.	
8-bit Dimmwert:	sofort übernehmen nur bei Ein übernehmen
Dieser Parameter legt fest, ob der Schalt-/Dimmaktor, wenn er sich im Aus-Zustand befindet, ein über den Bus empfangenes Dimmwerttelegramm ausführt (sofort übernehmen) oder sich den Dimmwert abspeichert und beim nächsten Ein-Telegramm auf diesen Wert dimmt.	
8-bit Dimmwert:	anspringen andimmen
Dieser Parameter legt fest, ob der Schalt-/Dimmaktor bei einem über den Bus empfangenen Dimmwerttelegramm den Helligkeitswert sofort übernimmt (anspringen) oder den neuen Wert über eine durch die Dimmzeit festgelegte Rampe ansteuert.	
Dimmzeit Faktor (5-255) (für 1/256 des Dimmbereichs)	30
Dimmzeit Basis (5-255) (für 1/256 des Dimmbereichs)	Zeitbasis 0,5 ms Zeitbasis 8,0 ms Zeitbasis 130 ms Zeitbasis 2,1 sek Zeitbasis 33 sek
Die Dimmzeit wird mittels der beiden Parameter Basis und Faktor eingestellt (Dimmzeit = Faktor x Basis). Sie bestimmt in welcher Zeit das Dimmen um 1/256-tel erfolgt.	
Schaltstatus senden über	Ein / Ausobjekt eigenes Statusobjekt nicht senden
Mit diesem Parameter kann das Sendeobjekt für den Schaltstatus festgelegt werden.	
Maximale Sendesperrzeit des Dimmwertes nach Änderung	2 Sekunden 3 Sekunden 4 Sekunden 5 Sekunden 7 Sekunden 10 Sekunden 15 Sekunden
Mit diesem Parameter kann die maximale Sperrzeit für das dynamisch Senden des Wertstatus eingestellt werden. Beim Einsatz von Helligkeitssteuerung -regelung oder mehreren Dimmern sollte der Wert möglichst hoch (10 oder 15 Sekunden) gewählt werden, da es sonst evtl. zu hohen Buslasten kommen kann.	

Dimmer 2, Parameter

LED	Wippe A	Wippe B	Dimmer_1	Dimmer_2
Maximale Sendesperrzeit des Dimmwerts nach Änderung				10 Sekunden
Verhalten bei Busspannungswiederkehr				ausschalten

Parameter	Einstellung
Maximale Sendesperrzeit des Dimmwerts nach Änderung	2; 3; 4; 5; 7; 10 ; 15 Sekunden
Verhalten bei Busspannungswiederkehr	ausschalten einschalten wie vor Busspannungsausfall
Dieser Parameter stellt das Verhalten des Ausgangs bei Busspannungswiederkehr ein.	

20 A1 Aktor-BA Dimmer 903A02

Raum für Notizen